

Volks-Zeitung

mit Täglichem Familienblatt und Illustriertem Sonntagsblatt
Abend-Ausgabe

Die Berliner Volks-Zeitung erscheint täglich...
Abonnementpreis für Berlin: 75 Pf. monatlich

Insertionspreis für die Seite 40 Pf.
Saubere Expedition: SW. Jerusalemstr. 46/49

Redaktion: Jerusalemstr. 46/49.
Für unentgeltlich eingehende Manuskripte über-
nimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Chef-Redakteur: Karl Volkath, Berlin W.
Verlag: Druck: Rudolf Mosse, Berlin SW.

Ein „Staatssozialistisches Versuchslaboratorium“.

In der Sitzung der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft zu Berlin, unter Vorsitz des Landtagsabgeordneten Dr. Broemel, sprach am 18. d. M. Prof. Dr. Alfred Manes über das Land der staatssozialistischen Experimente Neuseeland.

den, sind nur möglich zu leisten bei dem bestehenden Hochschulsystem und einer hohen Staatsschuld, die in Höhe von 1 1/2 Milliarden Mark an England zu tilgen ist.

In der Diskussion betonte Landtagsabgeordneter Brömel, daß die Probe, ob ein solcher Versuch staatssozialistischer Art in letzter Folge relativ-sozialistischer Schritte auf die Dauer bestehen könne, noch nicht gemacht sei.

Reichstagswahl in Angerburg-Löben.

Wie aus Königsberg i. Pr. gemeldet wird, ist der konservative Reichstagsabgeordnete v. Standy wegen seiner Kandidatur für die Wahlkreise Angerburg-Löben mit Dr. Dertel, Chefredakteur der „Deutschen Tageszeitung“, angeklagt, daß er die „Portugiesische Zeitung“ zufolge die Annahme der Kandidatur zutage.

Der Wahlkreistafel.

Wie aus Nürnberg gemeldet wird, sind 3000 Personen behaftet worden, die sich an einer Rede von Theodor Heuss anlässlich der Wahl zum Reichstag beteiligten.

Karl Meißel.

Der frühere sozialdemokratische Abgeordnete Karl Meißel ist gestern in Rom tödlich erkrankt. Meißel, der von Herrn Schuler, hiesiger Abgeordneter war, hat in der Gewerkschaftsbewegung eine führende Rolle gespielt.

Unverschämlich.

Dem hiesigen Professor Ehrhard wollen die diensttuenden Zeulen des Reichstags immer noch nicht verzeihen. Wie ein Telegramm aus Rom meldet, fährt der ostpreussische „Herrschende Roman“ zu der Angelegenheit Ehrhards.

Die internationale parlamentarische Friedensunion.

Verhandelt, wie aus Washington gemeldet wird, gestern über den nächsten in Berlin abzuhaltenden Kongress. Zum Präsidenten wurde Barthold wiedergewählt, dieser wurde gleichzeitig als Kandidat Amerikas für den Nobelpreis Friedenspreis bezeichnet.

Das englische Marinebudget.

Wie in der gestrigen Sitzung des Unterhauses durch den Parlamentarier Robertson mitgeteilt wurde, am 24. d. M. veröffentlicht worden.

Er mordung eines Bürgermeisters.

Wie aus Madrid amtlich gemeldet wird, brangen in Madrid (Provinz Ciudad Real) sechs verdächtige Männer während einer öffentlichen Sitzung in den Sitzungssaal des Magistrats und töteten den Bürgermeister.

Gegen ein altes Märchen.

Das jetzt durch ein arabisches Blatt wieder aus Talet gedruckt worden ist, berichtet sich das folgende offizielle Berliner Telegramm der „Kölnischen Zeitung“:

Der japanisch-amerikanische Streit.

Nach einem Telegramm aus Tokio übermittelte die japanische Regierung gestern dem Botschafter der Vereinigten Staaten in Wien eine Denkschrift, die dem Botschafter nach mit einer Reihe von Vorbringen der amerikanischen Regierung hinsichtlich der Einwanderungsfrage überreichte.

Eine schwere Niederlage.

Die französischen Truppen bei Sattat, dem wichtigsten strategischen Punkte zwischen Casablanca und Rabat, seitens der Truppen des Gegenjullans Muley Hafid erlitten haben. Dem „Bureau Reuter“ wird aus Tanger berichtet:

Sechs Kilometer von der Stadt Casablanca entfernt hat ein heftiger Angriff auf die französischen Streitkräfte stattgefunden. Die Kolonnen, die Sattat besetzt hält, soll von der Mahalla Muley Hafids abgedrängt worden sein.

Dementis der französischen Regierung.

Eine offizielle Note der „Agence Havas“ befragt folgendes: Ein Telegramm des Admirals Phisbert, das gestern abend 5 Uhr 45 Minuten in Tanger aufgegeben worden ist, meldet, daß in den Häfen vollständige Ruhe herrscht.

Die Kandidatur Listz.

Im freiwillegigen Bezirksverein Charlottenburg-Schlacht hieß gestern abend Geheimrat Justizrat Professor Dr. v. List ein Wort über die neuzeitlichen Aufgaben des Richtertums.

Haatlichen Landmonopolis.

nach dem der Staat den von ihm aufgekauften Boden in zwei Klassen zur Pacht auf 999 Jahre gegen 4 Prozent Jahreszins, oder zur Uebernahme gegen 5 Prozent, oder aber zum Kauf an seine Bauern und Pächter abgibt.

Herabsetzung der Fahrpreise.

Verwendet (und in Preußen) Neben gewissen Fabrikationszweigen sind auch die Kohlenbergwerke verstaatlicht worden.

Zwangsgerichtsverfahren.

Wie die staatliche Altersversorgung (old age pension). Die gesetzliche Regelung von Arbeitsfreigabezeiten ist gegen die widerstrebenden Unternehmer zustande gekommen.

Haatliche Altersversorgung.

gewährt haben, der 25 Jahre im Lande anständig gewesen ist und im ganzen nächsten und ohne sich mißliebig gemacht zu haben, gelebt hat, mit dem 65. Lebensjahre, falls er nicht mehr als 1200 Mark Einkommen und nicht über 2500 Mark Vermögen besitzt, eine Rente von 1 Schilling pro Tag. Diese großen Summen, die völlig allein vom Ertrage gezahlt wer-